



Fürbitten

Gebetstag für verfolgte und bedrängte Christen am 26. Dezember

Vorbeter: Barmherziger Gott, überall auf der Welt bekennen sich Menschen zu dir, der du in Jesus Christus selbst Mensch geworden bist. Aber auch heute werden in vielen Ländern Christen „um Jesu willen“ (Mt 5,11) benachteiligt, ausgegrenzt oder sogar verfolgt. Am Gedenktag des heiligen Märtyrers Stephanus wollen wir deshalb für unsere bedrängten Schwestern und Brüder beten:

Lektor/-in: Für alle Schwestern und Brüder weltweit, die wegen ihres Glaubens verfolgt werden. Sei bei ihnen und stärke sie, damit sie in ihrer Bedrängnis die Hoffnung nicht verlieren.
Gott unser Vater:

Alle: Wir bitten dich, erhöre uns.

Lektor/-in: Für *alle* Menschen, die aus religiösen oder weltanschaulichen Gründen unter Verfolgung leiden. Besonders für die religiösen Minderheiten, die in vielen Ländern ihrer Rechte beraubt werden. Sieh auf ihre Not und schenke ihnen deine Nähe.
Gott unser Vater:

Alle: Wir bitten dich, erhöre uns.

Lektor/-in: Für alle Verfolger und Unterdrücker: Lass sie das Leid erkennen, das sie anderen Menschen antun, und bewege sie zur Umkehr.
Gott unser Vater:

Alle: Wir bitten dich, erhöre uns.

Lektor/-in: Für deine Kirche: Stärke unseren Glauben durch das Zeugnis unserer bedrängten Schwestern und Brüder und öffne uns Herz und Augen für die Not aller Unterdrückten.

Gott unser Vater:

Alle: Wir bitten dich, erhöre uns.

Lektor/-in: Für alle Gläubigen, die ihren Einsatz für deine frohe Botschaft mit ihrem Leben bezahlt haben: Nimm sie auf in dein Reich und lass sie deine Herrlichkeit schauen.

Gott unser Vater:

Alle: Wir bitten dich, erhöre uns.

Vorbeter: Barmherziger Gott, im Gebet tragen wir das Leiden unserer verfolgten Schwestern und Brüder vor dich. Wir vertrauen auf dein Erbarmen und deine Güte und preisen dich durch Jesus Christus, unseren Herrn.

Alle: Amen